

Smart Energy Kongress

Vision und Wirklichkeit

[18.04.2013] Auf dem Smart Energy Kongress diskutieren internationale Experten über die Zukunft der Energieversorgung. Die Veranstaltung findet am 14. und 15. Mai 2013 in Frankfurt am Main statt.

Noch ist es nur eine Zukunftsvision, doch bereits in einigen Jahren könnte die Energieversorgung so aussehen: Wohn- und Bürogebäude fungieren als eigene kleine Kraftwerke, die Energie nicht nur selbst erzeugen, sondern auch speichern und bei einer Überproduktion weitergeben. Dank intelligenter Stromnetze – den Smart Grids – entsteht eine Plattform auf der jeder mit jedem verbunden ist: die Waschmaschine kommuniziert mit dem Wäschetrockner, der Energiezähler mit der Photovoltaik-Anlage auf dem Hausdach und das E-Auto mit den Solarzellen auf dem Carport. Welche Möglichkeiten und Technologien bereits heute auf dem Energiemarkt zur Verfügung stehen, um diese Vision Wirklichkeit werden zu lassen und wie die Entwicklungen der nächsten Jahren aussehen werden, darüber diskutieren Experten auf dem 2. Internationalen Smart Energy Kongress, der am 14. und 15. Mai 2013 im Hotel Villa Kennedy in Frankfurt am Main stattfindet. Auf dem englischsprachigen Kongress wird auch der Smart Energy Award 2013 als Hessischer Staatspreis für intelligente Energie verliehen (15421+wir berichteten). Übrigens: Leser von stadt+werk erhalten einen Preisnachlass von 20 Prozent auf die reguläre Kongress-Teilnahmegebühr.

(al)

Kongressprogramm und Anmeldeformular mit 20%-Rabatt (PDF, 1,1 MB)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Smart Energy Kongress, Smart Grid